



Pressemitteilung (196)

Vorschriften, Messungen, Genehmigungen – Verbraucherinfos zur Brennstoffverordnung

(08.10.2010) Holzöfen sind in Mode, ist die Wärme doch angenehm und effizient – aber Holz-Feuerstätten setzen auch Feinstaub frei. Mit der Novellierung der Verordnung über kleine und mittlere Feuerungsanlagen (1. BImSchV – Bundes-Immissionsschutzverordnung), die seit 22. März 2010 in Kraft ist, wurden die Anforderungen an Feuerstätten deshalb neu geregelt. Was Verbraucherinnen und Verbraucher bei der Münchner Brennstoffverordnung beachten müssen, erläutert Bezirks-Kaminkehrermeister Ralf Maul von der Kaminkehrer-Innung Oberbayern am Dienstag, 12. Oktober, im Bauzentrum München. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr.

Die 1. BImSchV sieht strengere Auflagen für kleine und mittlere Feuerungsanlagen vor, die mit festen Brennstoffen wie Holz, Pellets oder Kohle befeuert werden. Diese sollen an den aktuellen Stand der Technik angepasst werden. So wird Maul unter anderem erklären, was beim Neukauf eines Kaminofens zu beachten ist, um die neuen Grenzwerte einzuhalten. Aber auch das Nachrüsten von älteren Holz-Feuerstätten mit Staubfiltern wird Thema sein. Die Besitzerinnen und Besitzer bestehender Einzelraumfeuerungsanlagen haben bis Ende 2013 Zeit nachzuweisen, dass ihr Ofen die vorgeschriebenen Grenzwerte für Staub und Kohlenmonoxid einhält. Als Nachweis genügt die Bescheinigung des Herstellers oder die Messung durch den Schornsteinfeger – ansonsten kann die Stilllegung des Kaminofens drohen.

Vortrag des IWO entfällt

Der für Mittwoch, 13. Oktober, im Bauzentrum München angekündigte Infoabend des Instituts für wirtschaftliche Ölheizung e. V. (IWO) zu den Themen Ölheizung – Solaranlage – Dämmung entfällt.

Das Bauzentrum München befindet sich in der Messestadt Riem an der Willy-Brandt-Allee 10 (U2, Haltestelle Messestadt West, von dort nur fünf Gehminuten; mit der S2 bis Haltestelle Riem, dort umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West; mit dem Auto über die A94, Ausfahrt München-Riem oder Feldkirchen-West, Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München). Internet: www.muenchen.de/bauzentrum, E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de; Telefon: 089/50 50 85.